



# St. Lukas – Impressum

---

**Pfarrer:** Sabine Troitzsch-Borchardt  
sabine.troitzsch-borchardt@elkb.de  
Tel. 5 699 646-20



Hans Borchardt  
hans.borchardt@elkb.de  
Tel. 5 699 646-20

**Gemeinmediakon:** Christian Achberger, Tel. 5 699 646-15  
Sprechzeit nach Vereinbarung  
christian.achberger@elkb.de



**Pfarramtssekretärin:** Marlies Hopf, Tel. 5 699 646-0  
Öffnungszeiten des Büros Di. 10:30 - 12:00 Uhr  
Mi. + Fr. 9:30 - 12:00 Uhr  
Do. 16:00 - 18:00 Uhr  
pfarramt.stlukas.a@elkb.de



**Mesnerin und Hausmeisterin:** Eveline Schmidt  
Tel. 5 699 646-0 (Pfarramt)



## Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes und Stellvertreter:



Ursula Knab, Tel. 70 21 65  
ursula.knab@elkb.de

Andreas Bülow  
andreasb.line@gmx.de



**Herausgeber:** Evang.-Luth. Pfarramt St. Lukas, St.-Lukas-Str. 46 1/3, 86169 Augsburg  
Tel. 0821/5 699 646-0, Fax 0821/5 699 646-11, Internet: [www.st-lukas-augsburg.de](http://www.st-lukas-augsburg.de)  
**Redaktion:** Pfrin. S. Troitzsch-Borchardt (verantwortlich), U. Knab, Th. Schäfer  
**Bildnachweis:** Fotos: privat; S. 17: Irmgard Hoffmann  
**Druck:** Druckerei Menacher, Kissing

**Konten:** **Pfarramt:** IBAN: DE92 7205 0000 0000 1419 94, BIC: AUGSDE77XXX nur für Spenden  
**Gemeindeverein:** IBAN DE47 5206 0410 0003 2004 50, BIC GENODEF1EK1

**Diakonie-Sozialstation Augsburg-Lechhausen:**  
Blücherstraße 26, Tel. 71 55 68, [www.diakonie-sozialstation-lechhausen.de](http://www.diakonie-sozialstation-lechhausen.de)

**Liebe Leserin, lieber Leser,****...alles hat seine Zeit.**

Ungefähr in der Mitte des Jahres – etwas mehr Tage liegen hinter als vor uns – tut es gut, einmal innezuhalten und zurück und nach vorn zu schauen. Was hat seine Zeit gehabt in diesem Jahr: am Anfang ein weiterer Höhepunkt der Pandemie, Kontaktbeschränkungen, Masken, Menschen in unserer Umgebung, die schwer und lang erkrankten... Im Februar der russische Angriff auf die Ukraine mit allen Folgen: unsägliches menschliches Leid, Flucht und Vertreibung, Terrorangriffe auf Schulen, Krankenhäuser, Theater und Wohnhäuser – und Engpässe beim Sonnenblumenöl und beim Getreide, Preissteigerungen überall und die Angst vorm kalten Winter. Im späteren Frühjahr dann die Aufhebung aller Corona-Einschränkungen, die Rückkehr zu privater und öffentlicher Normalität trotz steigender Infektionszahlen – und endlich wieder im Gottesdienst ohne Maske singen...

Und für Sie persönlich – was hat dies Jahr bisher gebracht? Welche Pläne haben sich erfüllt, welche Ideen mussten Sie vielleicht auch aufgeben? Welche Sorgen konnten Sie hinter sich lassen, was hat Ihr Leben verändert – zum Schweren? Zum Schönen?

„*Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde*“, sagt der Prediger Salomo in der Bibel. Und er fährt fort: *geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit;*

*(...); abbrechen hat seine Zeit, bauen hat seine Zeit; weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit; klagen hat seine Zeit, tanzen hat seine Zeit; suchen hat seine Zeit, verlieren hat seine Zeit; behalten hat seine Zeit, wegwerfen hat seine Zeit; (...) lieben hat seine Zeit, hassen hat seine Zeit; Streit hat seine Zeit, Friede hat seine Zeit.“* Prediger 3,1-8

Mir tut es gut, mir das klarzumachen: mein Leben wandelt sich. Jeder kommende Tag bringt etwas Neues, jeder vergehende Tag nimmt etwas mit sich, das nicht wiederkommen wird. Das gehört zum Leben dazu – wichtig ist allein, herauszufinden, was gerade dran ist, und das zu leben und zu gestalten. Und statt im Vergangenen hängen-zubleiben in die Zukunft zu schauen. Was hoffe ich? Was befürchte ich? Wo entfaltet, verändert sich mein Leben? Und was kann ich selbst dazu tun, dass mein Leben – und das Leben derer, die mir nahestehen oder die mir anvertraut sind – gut weitergeht?

Eins ist mir im Laufe meines nun schon über 60 Jahre währenden Lebens immer wichtiger geworden: mein Leben habe ich nicht durch einen Zufall, nicht durch die Entscheidung meiner Eltern: es ist mir von Gott geschenkt. Jeder Tag meines Lebens - ein Geschenk, kostbar und unwiederbringlich. Mit allem, was er mit sich bringt, mit allem Schönen, Erfreulichen, Bereichernden – und genauso auch, wenn er Sorgen, Leid oder Mühen im Gepäck hat: er ist ein Geschenk. Meine Zeit in Gottes

Hand. Und nichts, was mir geschieht, geschieht, ohne dass Gott mich darin begleitet. Nicht unbedingt vor allem Schlimmen bewahrt - aber in allem mir zur Seite ist. Alles hat seine Zeit – es kommt von Gott, es lässt mich Gott darin suchen und finden – und es führt mich zu Gott.

Und im Rückblick kann ich bisher sagen: Es durfte oft gesegnete Zeit werden. Dasselbe hoffe ich für den nächsten Wandel, der nun für mich bald ansteht (s. S. 6)!!

Dass Sie und Ihr das in Ihrem und Eurem Leben auch so sehen und erleben könnt, wünscht

*Ihre und Eure Pfarrerin  
Sabine Troitzsch-Borchardt*

## KV-Report.....KV-Report...KV-Report

Die ordentlichen Sitzungen des Kirchenvorstandes seit dem letzten Gemeindebrief fanden am 24. Mai und 21. Juni 2022 wieder in Präsenz statt.

Wir beschäftigten uns weiterhin intensiv mit Fragen zur Instandsetzung von Kirchendach und Glockenturm. Durch die enormen Kostensteigerungen sehen wir uns leider gezwungen, die Sanierungen um ein weiteres Jahr zu verschieben. Dadurch wurde die Frage der Absicherung des Geländes vor herabstürzenden Ziegeln nochmals erörtert (s. S. 9).

Weitere Beratungen drehten sich um Kollekten, das Aussetzen des Hygienekonzeptes, das Konfi-Camp und Informationen über den Kooperationsausschuss in der Nachbarschaft St. Lukas, St. Markus und St. Petrus.

Besonders gefreut haben wir uns, dass es wieder möglich war, nach dem NewVoice-Gottesdienst zu einem gemeinsamen Mittagessen einzuladen, was auch gerne angenommen wurde.

### **Veränderungen im KV**

Durch den Rücktritt von Daniel Lehmer aus dem stimmberechtigten Kirchenvorstand ist Horst-Walther Menacher als stimmberechtigtes Mitglied nachgerückt. Durch diesen Rücktritt wurde auch das Amt der stellvertretenden Vertrauensperson des KV vakant. Die Mitglieder des Kirchenvorstandes wählten Andreas Bülow zum neuen stellvertretenden Vertrauensmann.

### **Veränderungen in der Geschäftsführung von St. Lukas**

PfarrerIn Sabine Troitzsch-Borchardt geht am 01.10.2022 in den vorzeitigen Ruhestand. Pfarrer Hans Borchardt wird die volle Stelle übernehmen und der geschäftsführende Pfarrer in St. Lukas sein. Dazu finden Sie einen gesonderten Beitrag auf S. 6.

### **AK Tansania**

Geplant ist eine Reise von 3 Mitgliedern des AK nach Tansania zu den Partner-Gemeinden in Tandala und Ludewa vom 29.07. bis 18.08.2022. In Ludewa geht es schwerpunktmäßig um den weiteren Ausbau eines Schüler-Hilfe-Projektes (Infos dazu im letzten Gemeindebrief) sowie den Aufbau eines Nothilfe-Fonds, in Tandala um die Unterstützung des dortigen Kindergartens. Um sich ein Bild vor Ort zu machen und die vertrauensvolle Zusammenarbeit zu fördern, sind solche persönlichen Begegnungen sinnvoll. Aus diesem Grund bewilligt der KV einen Zuschuss zu den Reisekosten. Zudem können vom Spendenkonto des Tansaniaprojektes Gelder für den Kindergarten in Tandala und für mitzunehmende Geschenke verwendet werden.

### **Ausblick nächste KV-Sitzung**

In seiner nächsten Sitzung wird sich der Kirchenvorstand mit den Finanzen der Kirchengemeinde befassen. Vor allem bereiten uns die explodierenden Energiekosten Kopfzerbrechen: die Kirche und das Gemeindehaus werden von einer älteren zentralen Gasheizung beheizt und sind beide nicht zufriedenstellend isoliert, so dass unsere Heizkosten auch bisher schon überdurchschnittlich hoch lagen. Die derzeitigen Preissteigerungen zwingen uns jetzt, z.B. über eine Schließung der Kirche während der Heizperiode und die Verlegung des Gottesdienstes ins Gemeindehaus nachzudenken. Auch die auch im letzten Winter noch komfortablen Temperaturen im Gemeindehaus werden wir nicht halten können. Wir hoffen aber, über Einsparungen an anderen Stellen wenigstens das Gemeindehaus offen und – vielleicht mit etwas wärmerer Kleidung – nutzbar halten zu können. Über die tatsächlichen Maßnahmen werden wir Sie im Herbst über die Homepage und im nächsten Gemeindebrief informieren.

*Ursula Knab*

... alles hat seine Zeit – konkret:  
es wird Zeit für einen ersten Abschied:



... am 30. September 2022 endet für mich der aktive Dienst als Pfarrerin und damit nach 12 Jahren und einem Monat auch mein Dienstauftrag in St. Lukas, und ich gehe in den vorgezogenen Ruhestand.

Mein Mann Pfr. Hans Borchardt hat seine halbe Schulstelle am Maria-Ward-Gymnasium aufgegeben und übernimmt die ganze Stelle in St. Lukas. Wir gehen diesen Schritt aus verschiedenen dienstlichen und persönlichen Gründen und freuen uns darüber, dass sowohl der Kirchenvorstand als auch unsere Landeskirche unsere Entscheidung unterstützt und unserem Antrag entsprochen haben.

Für mich heißt das vor allem: **es ist Zeit, von Herzen Danke zu sagen**

- Ihnen, den Gemeindegliedern von St. Lukas, von denen ich viele kennenlernen und etliche auch begleiten durfte in Freud und Leid: für alles Vertrauen und alle Bereitschaft, meinen Dienst in dieser Gemeinde anzunehmen und zu unterstützen
- Ihnen und Euch, den vielen ehrenamtlich Mitarbeitenden in den vielen Bereichen des Gemeindelebens für Ihr und Euer vielfältiges Engagement, für konstruktive und kreative Zusammenarbeit, für bereichernde Begegnungen und für viel spontane Unterstützung bei allen möglichen Gelegenheiten
- Euch, dem Kirchenvorstand als dem stabilen Rückgrat der Gemeinde; sie mit Euch in der Verantwortung vor Gott gemeinsam zu leiten und ihr Bestes zu suchen, die großen Herausforderungen dieser Zeit wahrzunehmen und zusammen möglichst gute Weichen für die Zukunft zu stellen und dabei immer wieder auch um die richtigen Entscheidungen zu ringen, hat uns verbunden und mich in meinem Dienst gestützt und gestärkt
- und last but not least natürlich Euch, den haupt- und nebenamtlich Mitarbeitenden in St. Lukas für die gute, vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit; mit Euch ließ sich's gut schaffen!

Wer wissen will, wie ich mir denn nun den Ruhestand vorstelle, während mein Mann hier „meine“ Arbeit macht: fragen Sie / fragt mich einfach.

So viel sei gesagt: Ich werde meinen Mann zunächst in der Einarbeitung in die Geschäftsführung und im Hintergrund unterstützen, ehrenamtlich den Bibelkreis St. Lukas weiterhinleiten und je nachdem, wie sich der Ruhestand entwickelt, mir die Möglichkeit lassen,

ab und zu als „Pfarrerin i. R.“ tätig zu sein. Eine deutliche Zäsur wird mein Ruhestand in jedem Fall sein; habe ich doch u.a. schon länger die schöne Aufgabe, Oma zu sein: dafür mehr Zeit zu haben, freut mich schon jetzt.

Sehen werden wir uns da, wo St. Lukas sich trifft: in den Gottesdiensten und beim Feiern – und auch darauf freue ich mich schon.

*Sabine Troitzsch-Borchardt*

**Herzliche Einladung zum  
Erntedankgottesdienst am 2. Oktober 2022  
um 14 Uhr in St. Lukas  
mit Dekan Frank Kreiselmeier**

Pfrn. Troitzsch-Borchardt wird entpflichtet  
und verabschiedet  
und Pfr. Hans Borchardt die Verantwortung für die ganze  
Stelle von St. Lukas übertragen.

**Im Anschluss lädt der Kirchenvorstand ein.  
Siehe eigener Artikel, S. 9!**

## Abschied von Sonja Lichtnauer



Am 9. Juni verstarb Sonja Lichtnauer überraschend. Da wir Pfarrer in dieser Zeit im Urlaub waren, übernahm dankenswerterweise Pfarrer i. R. Heiner Götz den Trauergottesdienst am 14. Juni in St.Lukas und die anschließende Beerdigung.

Vermutlich war Sonja Lichtnauer der Mensch in unserer Gemeinde, den die meisten persönlich kannten. Jahrzehntlang übte sie das Amt der Mesnerin und Hausmeisterin in unserer Gemeinde mit viel Liebe und unermüdlichem Engagement aus. Sie begrüßte Neuzugezogene in ihren Wohnungen und an der Kirchentür, war im Kirchenvorstand, im Kirchenchor, im Konfirmandenunterricht, im Konfi-Camp in

Lignano, beim Frauenfrühstück, im Besuchsdienst, beim Töpfern, beim Adventsbasar, im Gemeindeverein, bei der Diakonie, im Seniorenbeirat und in der Nachbarschaft aktiv; das „Miteinander Kochen – Miteinander Essen“ rief sie selber ins Leben – es besteht bis heute.

Für die Pfarrer Heidegger, Ratz, Wörle, Götz und Schmidt war sie oft „rechte Hand“; für die jungen Diakone, Religionspädagogen, Vikare und Zivildienstleistenden wie für alle Gruppenleiterinnen geschätzte Ansprechpartnerin.

Sie war schon in Rente, als wir nach St. Lukas kamen, aber sie half als Mesner-Aushilfe und an vielen anderen Stellen weiterhin mit, solange es die Gesundheit und die Kräfte nur zuließen. Wir persönlich, aber auch die ganze Gemeinde verdanken ihr unschätzbar viel; zumal sie ihren Dienst immer mit ausstrahlender Freude versehen hat: Eben „die Son(n)ja“.

Ihren Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Auf das Wiedersehen mit ihr in Gottes Reich freuen wir uns!

*Hans Borchardt und  
Sabine Troitzsch-Borchardt*



# Konzert des Trio Tinabuli an Erntedank

Das Trio-Tinabuli, das schon einmal in St. Lukas begeisternde Musik zu Gehör gebracht hat, gibt als Abschluss der Verabschiedung von Pfarrerin Sabine Troitzsch-Borchardt wieder ein Konzert in unserer Kirche:

**am 2. Oktober 2022 um 18:00 Uhr in St. Lukas  
gespielt wie getanzt –  
Tänze aller Arten für Harfe und zwei Flöten**

„Frisch getanzt ist schon mindestens halb musiziert. Tänze sind die Grundlage für unendlich viele musikalische Werke und Stile.

Das Trio Tinnabuli zelebriert den Tanz in der Musik – mit Klängen von Bach, Fauré und Grieg ebenso wie mit Volksmusik unterschiedlichster Herkunft.“

*Der Eintritt ist frei –  
um Spenden zur Deckung der Unkosten wird gebeten.*



***Erntedank***  
*und Entpflichtung von*  
*PfarrerIn Sabine Troitzsch-Borchardt*  
*durch Dekan Kreiselmeier*

Herzliche Einladung, miteinander Gott zu danken  
für die Ernte dieses Jahres  
für alles, was wir zum Leben haben  
für 12 Jahre Dienst von Pfarrerin Sabine Troitzsch-Borchardt

Wir feiern um

***14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl***

Im Anschluss lädt der Kirchenvorstand ein zu  
**Sekt-Empfang (auch Orangensaft und andere Getränke)**  
**mit – kurzen! - Grußworten im Gemeindehaus,**  
**Pizza-Brötchen,**  
**Kaffee und Kuchen**  
Und um 18:00 Uhr als Abschluss zu einem  
**Konzert des Trio Tinabuli (s. eigener Artikel S. 9)**



## Erntedank-Altar und Abgabe der Gaben zugunsten unserer Partner in Tansania

In den letzten Jahren hatten wir einen schönen Erntedankaltar ohne Zukauf von Gaben – dank etlicher Spenden an unterschiedlichsten Lebensmitteln aus der Gemeinde: Obst, Gemüse, Marmelade, Eingemachtes, Kartoffeln, Salat...

Schön wäre es, wenn auch heuer wieder Gemeindeglieder die Schmückung des Altars durch ihre Gaben würdig und ansehnlich machen.

Bitte bringen Sie Ihre Gaben ab Freitag, den 31.10. in die offene Kirche, allerdings nicht am Samstag zwischen 11:00 Uhr und 12:00: In dieser Zeit findet eine Taufe statt.

### **Herzlichen Dank im Voraus!**

Im Anschluss an den Erntedank-Gottesdienst und an den kommenden Tagen können die Gaben gegen Spenden mitgenommen werden. Diese Spenden kommen unseren Partnern in Tansania zugute.

Die Kirche ist offen, eine sichere Spendenbox steht am Osterkerzenleuchter. Auch dafür: Vielen Dank!

## *NewVoice*

In Oktober geht es weiter mit den NewVoice-Gottesdiensten – hoffentlich auch dann mit gemeinsamem Essen im Anschluss. Aktuelle Infos dazu im Pfarramt, im Gottesdienst am Sonntag zuvor, in den Schaukästen oder auf der Homepage.

**Sonntag, dem 16. Oktober um 11:00 Uhr:**

### **Christ-Sein - Merkt man das?**

**Musik: Sabrina Lüthy, geb. Steinbichler, und Band**

Die NewVoice-Gottesdienste im November und Dezember stehen im nächsten Gemeindebrief.

### *Besonderer Gottesdienst vor NewVoice:*

**Am 16. Oktober, um 9:30 Uhr** laden wir wieder ein zu einem **liturgisch-meditativen Gottesdienst** mit Abendmahl, ohne Predigt, dafür mit Predigttext und Impulsen zum eigenen Nachdenken.

### Seniorenachmittag

mit Brigitte Heß-Buchmann  
(Tel. 70 77 81)  
Donnerstag 14:30 Uhr  
15.09./13.10.

### Frauenfrühstück

mit Frau Riebel (Tel. 70 58 70)  
Mittwoch 9:00-11:00 Uhr  
Programmänderung vorbehalten  
14.09.  
05.10. Wo und wie sparen  
26.10. Meine Erlebnisse mit meinen  
Hühnern (Rita Scheck)

### Guten Appetit – Gemeinsam schmeckt's besser

Frau Heß-Buchmann (Tel. 70 77 81)  
Unkostenbeitrag erbeten.  
Jeweils um 12 Uhr gut und gemeinsam essen am  
22.09./20.10.

### Gymnastik

mit Frau Wagner  
Dienstag 11:00 Uhr  
Bitte Unterlagen mitbringen!

### Kirchenchor

mit Herrn Windisch (Tel. 74 18 66)  
Montag 19:45 Uhr  
Interessierte Sängerinnen und Sänger  
(auch ohne Vorkenntnisse) herzlich  
willkommen.

### Gospelchor Quarterpast e.V.

mit Herrn Höfle (Tel. 0172/8924526)  
Mittwoch 19:45 Uhr

### Eine-Welt-Laden

mit Frau Frank (Tel. 70 29 30)  
Verkauf von Produkten aus fairem  
Handel im Anschluss an den Gottes-  
dienst  
18.09./23.10.

### Handarbeitstreff

mit Frau Knab (Tel. 70 21 65)  
Für alle, die gerne stricken, nähen,  
häkeln, patchworken, sticken ...  
Dienstag 17:00-19:00 Uhr  
20.09./04.10./18.10.

### Gruppe „Herbstwind“

mit Frau Albrecht  
(Tel. 0176 53387666)  
Mit Block-, Kreis- und Paartänzen  
werden Beweglichkeit, Koordination  
und Gedächtnis geschult; eine gute  
Möglichkeit, Körper und Geist fit  
zu halten.  
Termine zum Ausprobieren und  
Mitmachen.  
14-tägig mittwochs um 14:30 Uhr  
14.09./28.09./12.10./26.10.

## Kirchenvorstand

Kontakt: Frau Knab (Tel. 70 21 65)  
Die Sitzungen des Kirchenvorstands sind coronabedingt derzeit nicht öffentlich.

Sitzungstermine Dienstag 19:15 Uhr  
20.09./18.10.

## Bibelabend

mit Pfrn. Sabine Troitzsch-Borchardt  
im Gemeindehaus und Pfarrer Hans Borchardt in Affing (s. S. 23)

Dienstag 19:30 Uhr  
Mittwoch 03.08./September kein Bibelabend/04.10.

## AK Tansania

Kontakt: Herr Schwab (Tel. 7293838)  
Interessierte sind herzlich eingeladen



**DPSG Livingstone  
St. Lukas**  
St.-Lukas-Straße 48 | 85169 Augsburg

-  **Wölflinge „Wös“** (6-10 Jahre)  
Dienstag, 17:30 – 19:00 Uhr  
Kontakt: Veronika Zanker  
(vroenchen@gmx.de)
-  **Jungpfadfinder „Jupfis“**  
(10-13 Jahre)  
Donnerstag, 18:30 – 20:00 Uhr  
Kontakt: Lucas Stiegler  
(lucas.relgeits@gmail.com)
-  **Pfadfinder „Pfadis“**  
(13-16 Jahre)  
Montag, 18:30 – 20:00 Uhr  
Kontakt: Marie Leinauer  
(maruliese@web.de)
-  **Rover** (16-21 Jahre)  
Donnerstag, 20:00 - 21:30 Uhr  
Kontakt: Lucas Stiegler / Marie Leinauer  
(lucas.relgeits@gmail.com)  
(maruliese@web.de)
-  **Leiter** (ab 18 Jahre)  
Monatlich, Termine variieren  
Kontakt: Lucas Stiegler Marie Leinauer  
(lucas.relgeits@gmail.com)  
(maruliese@web.de)

„DPSG Livingstone“ auch auf 

### Endlich war es wieder so weit!

Nachdem am 16. Juli der Unterricht für die Konfirmand\*innen, sie werden im März 2023 konfirmiert werden, begann, wurden im Rahmen des Gottesdienstes am 17. Juli die Mitarbeiter\*innen in der Konfi-Arbeit u. und Jugendarbeit für ihren Dienst gesegnet.

Für mich ist es einer der absoluten Höhepunkte im Jahr, mit den Ehrenamtlichen um unseren Altar zu stehen und den Segen für die gemeinsame Arbeit in der Gemeinde zu teilen.

Seit einigen Jahren empfangen die Mitarbeiter\*innen den Segen in Form einer Salbung mit dem Kreuzeszeichen auf der Stirn oder der Innenhandfläche.

Das duftende Öl ist eine besondere Art der Weitergabe des Segens, intensiv und sinnlich – der feine Duft verteilt sich im ganzen Kirchenraum. Dieser Duft kann wie eine Spur der Liebe Gottes sein, ganz sanft und unaufdringlich – aber auch deutlich präsent.

Mich bringt er zum Lächeln!

Gemeinsam mit den Hauptamtlichen werden die Mitarbeiter\*innen nun die neuen Konfis durch das Jahr begleiten, um dann bei deren Konfirmation diesen Segen an sie weiterzugeben.

Für dieses Engagement wissen wir Gottes Segen und Schutz an unserer Seite!

*Christian Achberger*  
*Diakon*



## **Neu: Gebet zur Wochen-Mitte**

Ab Oktober 2022 findet jeweils am

**Mittwochabend von 18:30 Uhr – 19:00 Uhr**

ein Gebet in der St. Lukas-Kirche  
bzw. im Gemeindehaus statt, wenn es in der Kirche zu kalt  
wird.

Einfache Lieder (im Stil von Taizé), Zeit für Stille und für persönliche Gebete geben Raum, Gott zu danken und zu bitten. Auch die Gebete, die während der Woche in den Gebetskasten auf dem Alten Altar gelegt wurden, werden dabei aufgenommen.

Herzliche Einladung, mit anderen zusammen sich Gott zu öffnen und für unsere Gemeinde, für einzelne Mitmenschen, für Stadt und Land und für aktuelle Anliegen zu beten.

*Hans Borchardt und Ursula Knab*



## Besitzen Sie einen Bauzaun?

Wohl eher nicht – im Gegensatz zu St. Lukas!

Wie schon geschrieben, haben wir die Arbeiten am Turm- und Kirchendach in den Wartestand versetzt.

Gemeinsam mit der Architektin und dem Bauingenieur wurde geklärt, wie die Absicherung des Geländes vor herabstürzenden Ziegeln gewährleistet werden kann.

An den Gebäuden selbst ist keine Gefahr in Verzug. Wir werden also geduldig und auch ein bisschen demütig warten, in der Hoffnung, dass sich der Markt und die Preise beruhigen.

Der Bauzaun wurde versetzt und angepasst – und er bleibt auch ein Stück Hinweis darauf: hier muss noch was geschehen.

Unsere Architektin hält engen Kontakt zu den Handwerkern und der Bauabteilung, um einen guten Moment für den Neustart zu finden – wir hoffen, dass dies im kommenden Frühjahr geschehen kann.

Die Gruppe, die sich um das Fundraising und die Spenden kümmert, hat schon intensiv geplant und wird ab Herbst mit ihrer offensiven Arbeit beginnen.

Seit genau einem Jahr begrenzt nun der Bauzaun unsere Arbeit – wir haben uns ein bisschen daran gewöhnt.

Er darf aber nicht zur Gewohnheit werden.

*Christian Achberger  
Diakon*





## Tauffest am Kuhsee

*Mit einem fröhlichen und lauten „Willkommen!“ begrüßten am Sonntag, den 3. Juli evangelische Kirchengemeinden im Dekanat Augsburg 48 Kinder neu ihrer Gemeinschaft.*

Das Taufest am Kuhsee veranstaltete das Evangelisch-Lutherische Dekanat Augsburg zum ersten Mal. Es soll ein niedrigschwelliges Angebot für junge Familien sein. Außerdem seien während des Corona-Lockdowns viele Taufen verschoben worden, weil Familienfeste nicht möglich waren. Die wolle man nun ermöglichen, so Dekanin Doris Sperber-Hartmann.

Viele Familien folgten dieser Einladung ganz individuell, entweder als Eltern und Paten oder mit 40 Familienangehörigen. Insgesamt 48 Kinder, teils auch Geschwister, im Alter von einhalb bis zehn Jahren wurden am Kuhsee getauft. Danach ließen die Familien das Fest bei einem Picknick unter schattigen Bäumen oder bei einem Mittagessen in einem Lokal ausklingen.

Auch in den Kirchen der Gemeinde finden derzeit außergewöhnlich viele Taufen statt. Das Taufest am Kuhsee soll in den kommenden Jahren wiederholt werden. *(aus der Pressemeldung der Öffentlichkeitsreferentin des Dekanats, Irmgard Hoffmann)*

Übrigens: auch 6 Kinder und ihre Familien aus St. Lukas waren dabei – wir – die Pfarrer, der Diakon und der Kirchenvorstand – gratulieren Euch von Herzen, heißen Euch in unserer Gemeinde willkommen und freuen uns auf Euch!



## 25 Jahre Konfi-Camp

In den letzten 25 Jahren erlebten viele tausend Menschen – Konfirmand\*innen und Jugenddteamer\*innen, Mitarbeitende im JuWe und Ehrenamtliche, Pfarrer\*innen und Diakon\*innen – auf dem Konficamp in Italien Glaube, Spaß und Gemeinschaft. Sie verbinden damit bis heute unvergessliche und bereichernde Erfahrungen. Dieses Vierteljahrhundert Erfolgsgeschichte wurde vom 8.-10. Juli 2022 mit einem großen Jubiläumsevent am Haunstetter Natur-Freibad gefeiert, zu dem viele altgediente, ehemalige und neue Mitarbeitende und viele Freunde des Konficamps zusammenkamen. Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm brachte als prominentester Gast die Grüße des Landeskirchenrats, viele Bands sorgten bei schönstem Wetter zusammen mit den vom Camp inspirierten Angeboten aus den Gemeinden für eine ordentliche Dosis „Camp-Feeling“ – und alle hoffen nun, dass es nach zwei Jahren Corona-Pause am 7., 16. und 25. August in aller Herrgottsfrüh wieder heißt: ab in den Bus und auf nach Grado!

**Auch St. Lukas ist wieder dabei, diesmal zusammen mit St. Markus: am 7. August fahren 30 Konfirmand:innen und 13 Teamer:innen mit Pfarrer Hans Borchardt und Gemeindepädagogin Heike Knebel für 10 Tage nach Grado aufs Konfi-Camp I.**

Es tat jedes Jahr gut zu wissen, dass diese Tage vom Gebet von Menschen in unseren Gemeinden mit begleitet wurden – darauf hoffen wir auch dieses Jahr.



## Impressionen vom Camp-Juliäum 8.-10. Juli 2022 im Naturfreibad Haunstetten





## Herbstsammlung

Bahnhofsmission:

Hier bin ich willkommen

Hier treffen sich Menschen aus ganz unterschiedlichen Lebenslagen: Reisende, Menschen mit kleinen und großen Problemen, Menschen mit und ohne festen Wohnsitz. Als Gründe für den Besuch werden oft Einsamkeit, Armut und Orientierungslosigkeit genannt. Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden haben für alle Hilfe- und Ratsuchenden immer ein offenes Ohr.

Für die Ausbildung und Begleitung der Ehrenamtlichen, die technische und räumliche Ausstattung der

Bahnhofsmissionen sowie alle anderen Leistungen der Diakonie, bitten wir bei der Herbstsammlung vom 10. bis 16. Oktober 2022 um Ihre Spende.

### Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Begleitung der Ehrenamtlichen, die technische und räumliche Ausstattung der Bahnhofsmissionen sowie alle anderen Angebote der Diakonie in Bayern.

### Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinde verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit vor Ort.

30% der Spenden an die Kirchengemeinde werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informations- und Werbematerial finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de), bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk und beim Diakonischen Werk Bayern, Herr Harald Keiser, Tel. 0911/9354-361.

Spendenkonto: **DE20 5206 0410 0005 2222 22**, Evang. Bank eG,

Stichwort: **Spende Herbstsammlung 2022**

## Kirchentag 2023 in Nürnberg – Wir können mitwirken!

Im kommenden Jahr findet der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag in Nürnberg statt. Der Kirchentag lebt von Menschen, die mitmachen. Sie gestalten Programm. Sie bringen eigene Ideen ein. Sie machen den Kirchentag zu dem, was er ist. Wir sind eingeladen, uns als Gemeinde, Gruppe oder Einrichtung in den unterschiedlichsten Formen zu beteiligen bzw. diese Informationen an Interessierte – auch außerhalb der evangelischen Kirche – weiterzuleiten.

### Die Beteiligungsmöglichkeiten im Überblick

- **Abend der Begegnung**  
(kreatives Schaufenster, bei dem Kunst, Kultur und Kulinarisches einen Einblick in die Vielfältigkeit Bayerns bieten)
- **Bläser- und Sängerköre und Mitwirkung im Bereich Kultur**  
(Singen, Tanzen, Spielen, Musizieren in Kirchen, auf Open Air Bühnen oder in Clubs und Hallen)
- **Gottesdienste**  
(feiern und neue Facetten des Gemeindelebens entdecken)
- **Zentrum Jugend und Zentrum Kinder und Familie**  
(kreative Aktionen und bunte Angebote zum Erleben, Ausprobieren und Mitmachen, Reflektieren und diskutieren oder in Ruhe zu verweilen)
- **Workshops und partizipative Formate**  
(große Themen in kleiner Runde bearbeiten)
- **Gemeindeprojekte (in und um Nürnberg und Fürth)**  
(Gastgeber:innen werden und sich mit Gästen bei Feierabendmahl, Tagzeitengebeten oder Gute-Nacht-Cafés vor Ort austauschen)

Weitere Mitwirkungsmöglichkeiten und Informationen zur Anmeldung bzw. Bewerbung: [kirchentag.de/mitwirken](https://kirchentag.de/mitwirken).



## Inhalt

---

<b>Wir sind für Sie da</b>	2
<b>Geistliches Wort</b>	3
<b>Aus dem Kirchenvorstand</b>	
KV-Report	4
<b>Aus unserer Gemeinde</b>	
Entpflchtung Pfrin. Sabine Troitzsch-Borchardt	6
Abschied Sonja Lichtnauer	8
Konzert des Trio Tinabuli	9
Erntedank und Entpflchtung	10
Gebet zur Wochenmitte	15
Besitzen Sie einen Bauzaun?	16
<b>Besondere Gottesdienste</b>	
Erntedank mit Entpflchtung Pfrin. Sabine Troitzsch-Borchardt	10
Erntedank-Altar und NewVoice	11
<b>Termine – Veranstaltungen – Treffen</b>	12
<b>Kinder und Jugend</b>	
Segnung der Mitarbeiter*innen der Konfi- und Jugendarbeit	14
<b>Aus Dekanat und Landeskirche</b>	
Taufest am Kuhsee	17
25 Jahre Konfi-Camp	18
Herbstsammlung der Diakonie	20
Kirchentag 2023 in Nürnberg	21
<b>Termine Diaspora und Taufgottesdienste, Bibelabende</b>	23
<b>Gottesdienste in St. Lukas</b>	24

*Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende Oktober 2022.  
Redaktionsschluss ist der 5. Oktober 2022.  
Verteilung voraussichtlich Mittwoch, 26. Oktober 2022.*

## Gottesdienste in der Diaspora

### *Kath. Pfarrkirche Affing*

So.	18.09.22	11:15	Gottesdienst mit Abendmahl	(Borchardt)
So.	13.11.22	11:15	Gottesdienst	(Borchardt)

### *Kath. Pfarrkirche Rebling*

So.	14.08.22	11:15	Gottesdienst mit Abendmahl	(Troitzsch-Borchardt)
So.	23.10.22	11:15	Gottesdienst	(Borchardt)

## Taufgottesdienste und Taufmöglichkeiten in St. Lukas

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind in St. Lukas taufen lassen wollen. Derzeit bieten wir noch keine Taufgottesdienste für mehrere Familien an, darum:

**Sprechen Sie uns bitte direkt an – wir suchen dann gemeinsam einen Termin für die Taufe und klären, welche Regelungen aktuell Gültigkeit haben!**

Pfarrer Hans Borchardt und Pfarrerin Sabine Troitzsch-Borchardt,  
Tel. 0821 / 569 9646 20

## Bibelabende

**Unsere Bibelabende sind offen für alle, und wir freuen uns über Interessierte! Unsere Treffen sind dienstags:**

um 19:30 Uhr im Gemeindehaus St. Lukas  
mit Pfrn. Sabine Troitzsch Borchardt  
und um 20:00 Uhr in Affing bei Familie Renz, Annastr.  
8, 86444 Affing-Haunswies mit Pfarrer Hans Borchardt

Mittwoch 03.08./September: kein Bibelabend/Dienstag 4.10.2022

**Bitte erkundigen Sie sich zeitnah, ob die Bibelabende stattfinden können oder nicht!**



## Gottesdienste in St. Lukas

---

So.	31.07.22	9:30	Gottesdienst	Heß-Buchmann
So.	07.08.22	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Troitzsch-Borchardt
So.	14.08.22	9:30	Gottesdienst	Troitzsch-Borchardt
So.	21.08.22	9:30	Gottesdienst	Knab
So.	28.08.22	9:30	Gottesdienst	Heß-Buchmann
So.	04.09.22	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	Knab
So.	11.09.22	9:30	Gottesdienst	Chr. Holler, Pfr. i.R.
So.	18.09.22	9:30	Gottesdienst	Borchardt
Sa.	25.09.22	9:30	Gottesdienst	Borchardt
So.	02.10.22	14:00	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl, Entpflichtung und Verabschiedung von Pfrn. Troitzsch-Borchardt	Dekan F. Kreiselmeier, Troitzsch-Borchardt
So.	09.10.22	9:30	Gottesdienst	Heß-Buchmann
So.	16.10.22	9:30	Liturgischer Gottesdienst ohne Predigt, mit Abendmahl	Borchardt
		11:00	NewVoice, anschl. Mittagessen	Borchardt/Team
		11:00	Kindergottesdienst	Achberger/Team
So.	23.10.22	9:30	Gottesdienst	Borchardt
So.	30.10.22	9:30	Gottesdienst	Borchardt
So.	06.11.22	9:30	Gottesdienst	Knab

**Jeden Tag um 16 Uhr läuten die Glocken von St. Lukas, Christkönig und St. Franziskus gegen den Krieg in der Ukraine  
– Zeit für ein kurzes Gebet für den Frieden.  
Unsere Kirchen sind bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet.**